

Agile deckungsbeitragsorientierte Produktion in vernetzten kleinen und mittelständischen Unternehmen

Technische Universität Ilmenau



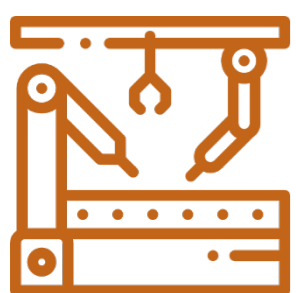
Motivation

Die zunehmende Nachfrage nach kurzen Lieferzeiten bei einer hohen Marktvolatilität führt gerade bei kleinen und mittleren Unternehmen zu temporären Engpässen und somit zur Gefahr von Lieferverzug und zu einer schlechten Prognose der möglichen Lieferzeit. Somit sinkt die Wettbewerbsposition dieser Unternehmen deutlich. Jedoch kann die hohe Flexibilität der Unternehmen dazu genutzt werden, in Netzwerken Engpässe durch Kooperationen zu überbrücken. Ein Lösungsansatz dafür ist die intelligente agile Kapazitätsverteilung. In diesem Vorhaben werden geeignete Werkzeuge zur Prognose und zur Entscheidung entwickelt, die es ermöglichen, durch temporäre Nutzung der Fremdkapazitäten andere Lieferzeiten anzubieten und wirtschaftliche Konsequenzen bezüglich der Hebelwirkung der engpassverursachenden Aufträge auf den Deckungsbeitrag abzuschätzen.



- Aufstellung eines math. Modells zur Preis – und Lieferterminbestimmung
- Bestimmung der Störfaktoren und simulationsbasierte Modellvalidierung
- Aufbau einer Demonstrationsanlage

- Entwicklung eines Reglersystems für die Produktionsnetzwerke
- Realisierung eines Informationsaustauschsystems
- Einführung und Validierung des Systems



- Definition der Schnittstellen
- Analyse und Realisierung unterschiedlicher Herstellungsszenarien
- Einführung des Preismodells in die Kundenlieferanten - Beziehung

BERGHOF

NOBLEX®

th
TECHNISCHE UNIVERSITÄT
ILMENAU

*Ilmenauer
Fertigungstechnik*

EFRE
EUROPA FÜR THÜRINGEN
EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG

EUROPÄISCHE UNION